



## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort zur deutschen Ausgabe . . . . .	XVII
Vorwort zur zweiten Auflage . . . . .	XVIII
Vorwort zur ersten Auflage . . . . .	XX
Abkürzungen . . . . .	XXII

*Einleitende Bemerkungen*

## Die Quellen für die vorsokratische Philosophie

A. Direkte Zitate . . . . .	1
B. Testimonien . . . . .	3

*Kapitel I*

## Die Vorläufer der philosophischen Kosmogonie

1. Die naive Sicht der Welt . . . . .	10
2. Okeanos . . . . .	11
(i) Als der die Erde umgebende Fluß und als Quelle aller Gewässer	11
(ii) Okeanos als Quelle oder Ursprung aller Dinge . . . . .	15
3. Nacht . . . . .	19
(i) Bei Homer . . . . .	19
(ii) Ein archaisches kosmogonisches Konzept nach Aristoteles . . . . .	20
(iii) In Kosmogonien, die Orpheus, Musaios und Epimenides zugeschrieben werden . . . . .	20
4. Orphische Kosmogonien . . . . .	23
Neuplatonische Darstellungen orphischer Kosmogonien . . . . .	25
(i) Herleitung von der Nacht . . . . .	25
(ii) »Die übliche orphische Theologie« in den Rhapsodien . . . . .	26
(iii) Die Version von Hieronymos und Hellanikos . . . . .	27
(iv) Athenagoras' Variante von (iii) . . . . .	28
Das Ei in früheren griechischen Quellen, die nicht spezifisch orphisch sind . . . . .	29
Jüngere Entdeckungen und vorläufige Schlußfolgerungen . . . . .	32

5. Die hesiodische Kosmogonie und die Trennung von Erde und Himmel . . . . .	37
Die Trennung von Erde und Himmel in der griechischen Literatur . . . . .	46
Die Trennung in nicht-griechischen Quellen . . . . .	47
Der Verstümmelungsmythos in der ›Theogonie‹ . . . . .	48
6. ›Gemischte‹ Theogonien . . . . .	51
(A) Alkman . . . . .	51
(B) Pherekydes von Syros . . . . .	54
Datierung . . . . .	55
Pherekydes' Buch . . . . .	55
Sein Leben und seine Legende . . . . .	57
(i) Die Verbindung mit Pythagoras . . . . .	57
(ii) Vorgeblicher Zugang zu geheimen Büchern der Phönizier . . . . .	58
(iii) Der Sonnenwendmarkierer . . . . .	59
Der Inhalt seines Buches . . . . .	61
(i) Die Urgottheiten; der Schöpfungsanfang durch Chronos; die Verstecke . . . . .	61
(ii) Die Hochzeit von Zas und Chthonia und die Stickerei auf dem Tuch . . . . .	66
(iii) Die geflügelte Eiche und das Gewand . . . . .	69
(iv) Der Kampf zwischen Kronos und Ophioneus . . . . .	72
Die Ordnung der Ereignisse in Pherekydes' Buch . . . . .	75
Schlußbemerkung . . . . .	77
7. Unterwegs zur Philosophie . . . . .	78

## DIE IONISCHEN DENKER

### *Kapitel II*

#### Thales von Milet

Datierung . . . . .	84
Nationalität . . . . .	84
Praktische Tätigkeiten . . . . .	85
Die Überlieferung von einem Besuch in Ägypten . . . . .	87
Anekdoten über Thales als den typischen Philosophen . . . . .	88
Die Voraussage der Sonnenfinsternis und andere astronomische Aktivitäten . . . . .	89
Mathematische Entdeckungen . . . . .	93
Schriften . . . . .	95
Kosmologie . . . . .	97

(i) Die Erde schwimmt auf Wasser, welches auf gewisse Weise die Quelle aller Dinge ist . . . . .	97
(ii) Sogar offenkundig unbeseelte Dinge können »belebt« sein; die Welt ist voll von Göttern . . . . .	104
Zusammenfassung . . . . .	108

### Kapitel III

#### Anaximander von Milet

Datierung, sein Buch und seine philosophischen Aktivitäten . . . . .	109
(i) Datierung . . . . .	110
(ii) Anaximanders Buch . . . . .	111
(iii) Wissenschaftliche Tätigkeiten: (a) Der Gnomon . . . . .	112
(iii) Wissenschaftliche Tätigkeiten: (b) Die Karte . . . . .	113
Die Natur von Anaximanders ursprünglicher Substanz, τὸ ἄπειρον	
(das Unbegrenzte) . . . . .	115
(i) Bezeichnete Anaximander die ursprüngliche Substanz als ἀρχή?	118
(ii) Was meinte Anaximander mit τὸ ἄπειρον? . . . . .	119
(iii) Das Unbegrenzte als ein Mittelding bei Aristoteles . . . . .	121
(iv) Warum »das Unbegrenzte« und nicht eine spezifische Ursubstanz? . . . . .	123
(v) Das Unbegrenzte umfaßt und kontrolliert (?) alles, ist göttlich und unsterblich . . . . .	125
(vi) Das Unbegrenzte ist nicht in ewiger Bewegung, und es ist keine Mischung . . . . .	128
Das erhaltene Fragment von Anaximander . . . . .	128
(i) Umfang . . . . .	129
(ii) Die Bedeutung der Hauptbehauptung . . . . .	129
(iii) Die Gegensätze . . . . .	130
(iv) Die »Ordnung der Zeit« . . . . .	132
(v) Das Original von Theophrasts Paraphrase . . . . .	133
Unzählig viele Welten . . . . .	133
(i) Eher sukzessiv als koexistent . . . . .	133
(ii) Aber sind selbst sukzessive Welten bei Anaximander plausibel?	134
(iii) Wurden von Theophrast atomistische Argumente auf Anaximander angewandt? . . . . .	135
(iv) Die doxographischen Zeugnisse besagen vielleicht, daß Theophrast auf Anaximander atomistisch geartete Welten anwandte	135
(v) Weitere Erwägungen gegen und für die Hypothese . . . . .	137
Kosmogonie . . . . .	138

(i) »Ewige Bewegung« und Wirbel: Sind sie für Anaximander relevant? . . . . .	138
(ii) Wie entstanden aus dem Unbegrenzten die Gegensätze? . . . . .	140
(iii) Die wirkliche Bildung des Kosmos . . . . .	143
Kosmologie: Die gegenwärtige Struktur der Welt . . . . .	145
(i) Die Erde . . . . .	145
(ii) Die Himmelskörper . . . . .	147
(iii) Meteorologische Erscheinungen . . . . .	150
(iv) Die Erde trocknet aus . . . . .	151
Zoogonie und Anthropogonie . . . . .	153

#### *Kapitel IV*

#### Anaximenes von Milet

Datierung und Leben; sein Buch . . . . .	157
Luft bei Anaximenes . . . . .	158
(i) Luft ist die Ursubstanz und Grundform der Materie; sie ändert sich durch Verdichtung und Verdünnung . . . . .	158
(ii) Heiß und kalt gehen auf Verdünnung und Verdichtung zurück . . . . .	162
(iii) Die Luft ist göttlich . . . . .	164
Kosmogonie . . . . .	166
Kosmologie . . . . .	167
(i) Die Erde ist flach und fährt auf Luft . . . . .	167
(ii) Die Himmelskörper . . . . .	168
(iii) Meteorologische Phänomene . . . . .	172
Der Vergleich zwischen kosmischer Luft und der Atem-Seele . . . . .	173
Schlußbemerkung . . . . .	177

#### *Kapitel V*

#### Xenophanes von Kolophon

Datierung und Leben . . . . .	178
Die Verbindung von Xenophanes mit Elea . . . . .	180
Seine Gedichte . . . . .	181
Seine Bedeutung . . . . .	182
Theologie . . . . .	183
(i) Attacken gegen (a) die Unsterblichkeit und (b) die anthropomorphe Natur der Götter der konventionellen Religion . . . . .	183
(ii) Konstruktive Theologie: Es gibt eine einzige nicht-anthropomorphe Gottheit . . . . .	185

(iii) Ist der eine Gott koextensiv mit der Welt? . . . . .	187
Naturphilosophische Vorstellungen . . . . .	188
(i) Die Himmelskörper . . . . .	188
(ii) Die Wurzeln der Erde . . . . .	191
(iii) Wasser oder Meer und Erde . . . . .	192
(iv) Die Oberfläche der Erde wird eines Tages wieder zu Meer . . . . .	193
Die Grenzen des menschlichen Wissens . . . . .	195

*Kapitel VI*

Heraklit von Ephesus

Datierung und Leben . . . . .	198
»Der Dunkle« . . . . .	200
Heraklits Buch . . . . .	200
Besondere Schwierigkeiten der Interpretation . . . . .	202
Heraklits Denken . . . . .	204
Schlußbemerkung . . . . .	232

PHILOSOPHIE IM WESTEN

*Kapitel VII*

Pythagoras von Samos

Die Quellenlage . . . . .	237
Frühe Hinweise auf Pythagoras . . . . .	240
(i) Zweifelhafte Reputation als ein Weiser . . . . .	240
(ii) Unterweisung über Reinkarnation . . . . .	242
(iii) Verbindung mit orphischen Kulturen und Schriften . . . . .	244
Der historische Zusammenhang von Pythagoras' Leben und Werk . . . . .	246
(i) Aristoxenos über das Leben des Pythagoras . . . . .	246
(ii) Pythagoras' Aktivitäten in Kroton . . . . .	249
Wundergeschichten . . . . .	251
»Akusmata« . . . . .	253
(i) Enthaltensamkeitsregeln . . . . .	253
(ii) Andere Verbote . . . . .	255
(iii) Zahl und ›harmonia‹ . . . . .	256
(iv) Das Schicksal der Seele . . . . .	259
Schlußbemerkung . . . . .	262

*Kapitel VIII*  
Parmenides von Elea

Datierung und Leben . . . . .	263
Parmenides' Hexameter-Gedicht . . . . .	265
Das Gedicht . . . . .	266
Wahrheit . . . . .	269
(i) Die Wahl . . . . .	269
(ii) Der Irrtum der Sterblichen . . . . .	272
(iii) Zeichen der Wahrheit . . . . .	273
(iii) (a) Ungeschaffen und unvergänglich . . . . .	274
(iii) (b) Eines und kontinuierlich zusammenhängend . . . . .	276
(iii) (c) Unveränderlich . . . . .	276
(iii) (d) Vollkommen . . . . .	277
Sterbliche Meinungen . . . . .	279
(i) Der Status der Darlegung des Parmenides . . . . .	279
(ii) Licht und Nacht . . . . .	281
(iii) Kosmologie . . . . .	283
(iv) Die Theorie des sterblichen Denkens . . . . .	287
Schlußbemerkung . . . . .	288

*Kapitel IX*  
Zenon von Elea

Datierung und Leben . . . . .	290
Zenons Buch . . . . .	290
Die erhaltenen Antinomien . . . . .	293
Die Bewegungsparadoxien . . . . .	296
(i) Das Stadion . . . . .	297
(ii) Achilles und die Schildkröte . . . . .	299
(iii) Der Pfeil . . . . .	300
(iv) Die sich bewegenden Reihen . . . . .	301
Zenons Ziele . . . . .	305
Zenons Einfluß . . . . .	308

*Kapitel X*  
Empedokles von Akragas

Datierung . . . . .	309
Leben . . . . .	310
Schriften . . . . .	311
Über die Natur: Allgemeine Prinzipien . . . . .	313
(i) Verteidigung der Sinne . . . . .	313
(ii) Die Macht des Wissens . . . . .	315
(iii) Die vier Wurzeln (Elemente) . . . . .	316
(iv) Der Kreislauf der Veränderung . . . . .	316
(v) Agenten und Materialien des Kreislaufs . . . . .	319
(vi) Geburt und Tod . . . . .	321
(vii) Die Mischung der Wurzeln (Elemente) . . . . .	323
Kugel und Kosmos . . . . .	325
(i) Die Kugel . . . . .	325
(ii) Der Strudel . . . . .	326
(iii) Kosmogonie: die ersten Stufen . . . . .	330
(iv) Kosmogonie: die gegenwärtige Welt . . . . .	331
(v) Zoogonie . . . . .	333
Biologie . . . . .	337
(i) Erklärungsprinzipien . . . . .	337
(ii) Sinneswahrnehmung und Denken . . . . .	340
Epilog . . . . .	344
Reinigungen . . . . .	344
Der Zyklus der Inkarnation . . . . .	346
(i) Die Verfügung . . . . .	346
(ii) Das Elend der Inkarnation . . . . .	347
(iii) Die Hoffnung auf Erlösung . . . . .	348
Opfer . . . . .	349
(i) Der ursprüngliche Zustand . . . . .	349
(ii) Blutvergießen und Kannibalismus . . . . .	350
(iii) Rituelle Verbote . . . . .	352
Die Beziehung zwischen den beiden Gedichten . . . . .	352

*Kapitel XI*  
Philolaos von Kroton und der Pythagoreismus des fünften  
Jahrhunderts

Einleitung . . . . .	354
Philolaos von Kroton . . . . .	354

(i) Datierung und Leben . . . . .	354
(ii) Schriften . . . . .	355
(iii) Begrenztes und Unbegrenztes . . . . .	357
(iv) Zahl . . . . .	358
(v) Natur und Harmonie . . . . .	359
(vi) Schlußbemerkung . . . . .	360
Aristoteles' Hauptdarstellung des Pythagoreismus . . . . .	361
Die Hauptkritik des Aristoteles am Pythagoreismus . . . . .	364
Mathematik und Philosophie . . . . .	366
Die Tafel der Gegensätze . . . . .	370
Kosmogonie . . . . .	372
Astronomie . . . . .	374
(i) Das Planetensystem . . . . .	374
(ii) Die Harmonie der Sphären . . . . .	377
Die Seele . . . . .	378
(i) Ihr Wesen . . . . .	378
(ii) Ihre Unsterblichkeit . . . . .	379
Ethik . . . . .	380
Schlußbemerkung . . . . .	382

## DIE IONISCHE ANTWORT

### *Kapitel XII*

#### Anaxagoras von Klazomenai

Datierung und Leben . . . . .	386
Schriften . . . . .	389
Anaxagoras' Reaktion auf Parmenides und die früheren Pluralisten . . . . .	391
Anaxagoras' Reaktion auf Zenon . . . . .	395
Geist . . . . .	397
In allem ein Stück von allem . . . . .	400
»Samen« und »Anteile« . . . . .	401
»Samen« und Gegensätze . . . . .	403
Die Gegensätze . . . . .	405
Die Anfänge der Kosmogonie . . . . .	406
Ernährung und Wachstum . . . . .	409
Homoioimerien . . . . .	411
Zusammenfassung des naturphilosophischen Systems . . . . .	413
Spezielle Lehren . . . . .	414
(i) Unzählige Welten? . . . . .	414
(ii) Astronomie und Meteorologie . . . . .	416

(iii) Biologie . . . . .	418
(iv) Sinneswahrnehmung . . . . .	419

*Kapitel XIII*

## Archelaos von Athen

Datierung und Leben . . . . .	421
Kosmologie und Zoogonie . . . . .	422
Schlußbemerkung . . . . .	425

*Kapitel XIV*

## Melissos von Samos

Datierung und Leben . . . . .	426
Melissos' Buch . . . . .	427
Melissos' Deduktion . . . . .	428
(i) Ungeworden und unvergänglich . . . . .	429
(ii) Unbegrenzte Ausdehnung . . . . .	429
(iii) Eines . . . . .	431
(iv) Homogen . . . . .	432
(v) Unveränderlich . . . . .	432
(vi) Unbewegt . . . . .	433
Widerlegung des gesunden Menschenverstands . . . . .	435
Das Unkörperliche . . . . .	437
Schlußbemerkung . . . . .	438

*Kapitel XV*

## Die Atomisten: Leukipp von Milet und Demokrit von Abdera

Persönliche Beiträge und Datierungen . . . . .	439
Schriften . . . . .	442
Metaphysische Prinzipien . . . . .	443
Die Evidenz der Sinne . . . . .	447
(i) Skepsis . . . . .	447
(ii) Bekräftigung . . . . .	449
Atome und das Leere . . . . .	451
Die Entstehung von Welten . . . . .	454
Das Verhalten der Atome . . . . .	459

(a) Gewicht . . . . .	459
(b) Bewegung . . . . .	461
(c) Die Bildung von Körpern . . . . .	463
Sinneswahrnehmung und Denken . . . . .	466
Ethik . . . . .	468
Schlußbemerkung . . . . .	472

*Kapitel XVI*  
Diogenes von Apollonia

Leben und Datierung . . . . .	473
Schriften . . . . .	474
Die eklektische, aber nicht wertlose Eigenart von Diogenes' Denken . . . . .	476
Alle Dinge müssen Modifikationen einer einzigen Grundsubstanz sein . . . . .	477
Die Grundsubstanz enthält göttliche Intelligenz, die alle Dinge zum Besten lenkt . . . . .	479
Einsicht und Leben sind der Luft zu verdanken, die daher die Grund- form der Materie ist. Die Luft ist göttlich und regiert alle Dinge; je nach ihrer Differenzierung hinsichtlich Wärme, Bewegung usw. nimmt sie verschiedene Formen an . . . . .	481
Ins einzelne gehende naturphilosophische Lehren . . . . .	484
(i) Kosmogonie und Kosmologie . . . . .	484
(ii) Physiologie: (a) Erkenntnis . . . . .	486
(ii) Physiologie: (b) Anatomie und Reproduktion . . . . .	490
Schlußbemerkung . . . . .	492
Ausgewählte Bibliographie . . . . .	493
Text . . . . .	494
Beurteilung der Quellen . . . . .	494
(i) Aristoteles . . . . .	493
(ii) Theophrast . . . . .	494
(iii) Allgemein . . . . .	494
Allgemeine Arbeiten . . . . .	494
Spezialuntersuchungen . . . . .	495
Sammelwerke . . . . .	496
Mythische Kosmogonie und Kosmologie . . . . .	496
Thales . . . . .	497
Anaximander . . . . .	497
Xenophanes . . . . .	497
Heraklit . . . . .	498
Pythagoras und Pythagoreismus . . . . .	498

Parmenides . . . . .	499
Zenon . . . . .	499
Empedokles . . . . .	500
Anaxagoras . . . . .	500
Melissos . . . . .	501
Leukipp und Demokrit . . . . .	501
Diogenes von Apollonia . . . . .	502

## INDIZES

*Index I*

Konkordanz der Textnummern von KRS und DK . . . . .	504
a) KRS – DK . . . . .	504
b) DK – KRS . . . . .	509

*Index II*

Die unter den Textnummern von KRS zitierten Texte . . . . .	514
a) KRS-Nummer – Quelle . . . . .	514
b) Quelle – KRS-Nummer . . . . .	522

*Index III*

Stellenregister . . . . .	530
a) Stellenangaben unter Hinweis auf Textausgaben . . . . .	530
b) Stellenangaben unter Hinweis auf Diels-Kranz . . . . .	544
c) Stellenangaben unter Hinweis auf andere Fragmentsammlungen . . . . .	548

*Index IV*

Personenregister . . . . .	549
a) Neuzeitliche Namen . . . . .	549
b) Antike Namen . . . . .	552

*Index V*

Sachregister . . . . .	557
------------------------	-----